

**PRESSEMITTEILUNG**  
BBAW/PM-24/2016

**Dr. Roland Felix Schwarz  
erhält den Preis der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften  
gestiftet von der Monika Kutzner Stiftung zur Förderung der Krebsforschung**

Berlin, den 14. November 2016. Der Preis der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften (BBAW) gestiftet von der Monika Kutzner Stiftung zur Förderung der Krebsforschung geht in diesem Jahr an Dr. Roland Felix Schwarz, Jahrgang 1979, der für seine herausragenden Leistungen auf dem Gebiet der Bioinformatik ausgezeichnet wird. Der mit 10.000 Euro dotierte Preis wird jährlich vergeben. Die Verleihung erfolgt am 25. November 2016 auf dem Einsteintag der BBAW im Nikolaisaal in Potsdam.

Roland Felix Schwarz studierte Informatik an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt und wurde 2008 am Institut für Bioinformatik der Julius-Maximilians-Universität Würzburg promoviert. 2009 ging er als Postdoc an das Cancer Research UK Cambridge Institute. Federführend betrieb er ab 2012 als Marie Curie Fellow am European Bioinformatics Institute (EMBL-EBI) im englischen Hinxton ein eigenes Forschungsprojekt. Seit Oktober 2016 leitet er eine Juniorforschungsgruppe zum Thema „Evolutionary and Cancer Genomics“ am Berlin Institute for Medical Systems Biology (BIMSB), das seinerseits zum Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin (MDC) gehört.

Mit den von ihm entwickelten mathematischen Modellen ist Roland Felix Schwarz ein entscheidender Durchbruch beim Verständnis von Krebserkrankungen gelungen. Er gehörte zu den Ersten, die den Zusammenhang zwischen der Entwicklung von Therapieresistenzen bei Krebspatienten und der Tumorerheterogenität untersucht haben. Mit neuen innovativen Algorithmen konnte er die Bedeutung der intratumoralen Heterogenität für derartige Resistenzen am Beispiel des Ovarialkarzinoms aufzeigen. Bei seinen weiteren Untersuchungen verfolgte er die entscheidende Frage nach dem Zusammenhang zwischen der Bildung von Metastasen und dem Entwicklungsprozess der Erkrankung. Außerdem untersuchte er die genetischen Veränderungen, denen die clonale Expansion und die Metastasierung unterliegen. Seine Forschungsergebnisse ermöglichen Schlussfolgerungen für die Therapieentscheidung und eröffnen neue Wege therapeutischer Interventionen.

Sowohl seine methodischen als auch seine klinisch relevanten Ergebnisse hat Roland Felix Schwarz als Erstautor in hochkarätigen Fachzeitschriften der Biologie und der Bioinformatik publiziert. Sein Erfolg bestätigt zugleich, dass die häufig vernachlässigte Bioinformatik im Zeitalter der genomweiten Analysen für die Krebsforschung von herausragender Bedeutung ist.

**Pressekontakt:**

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften  
Gisela Lerch, Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Jägerstraße 22/23  
10117 Berlin  
Tel. 030/20370-657  
Fax: 030/20370-366, E-Mail: [lerch@bbaw.de](mailto:lerch@bbaw.de), [www.bbaw.de](http://www.bbaw.de)